



LÄNDERFICHE – Mai 2023

Türkiye



Wichtigste Punkte:

- Das Schwellenland liegt in der globalen Rangliste des Bruttoinlandproduktes (BIP) auf Rang 19 und ist Mitglied der G20.
- Die geopolitische Lage an der europäisch-asiatischen Kontinentalgrenze, welche sich in friedlichen Zeiten als vorteilhaft erwiesen hat, verursacht derzeit Probleme: Die meisten Nachbarländer fallen aufgrund kriegerischer Auseinandersetzungen als Wirtschaftspartner weitgehend aus.
- Unter der gegenwärtigen Fragilität leidet in besonderem Masse der türkische Finanzmarkt.
- Türkiye ist ein wichtiger Wirtschaftspartner der Schweiz (Rang 14). Die Schweiz ist der sechstgrösste Investor in Türkiye.
- Ein modernisiertes FTA zwischen den EFTA-Ländern und Türkiye ist 2021 in Kraft getreten.

1. Informationen über Türkiye ¹

1.1 Allgemeine Informationen

	Türkiye	Schweiz
Fläche (km ²)	780'580	41'290
Währung	Lira (TL)	Schweizer Franken (CHF)
Wechselkurs (am 23.11.22)	10 TL →	0.51 CHF
Bevölkerung	82.3 Mio.	8.5 Mio.
Schweizer Kolonie in Türkiye	5'120 (2020)	--
Türkische Kolonie in der Schweiz	--	67'711 (2019)

1.2 Rankings²

	Türkiye	Schweiz
Global Competitiveness (2019)	61/141 (+0)	5/141 (-1)
Index of Economic Freedom (2022)	107/184 (-7)	2/184 (+2)
Corruption Perception Index (2021)	96/180 (-2)	7/180 (-4)
Human Development Index (2020)	54/189 (-5)	2/189 (+0)
Global Innovation Index (2021)	41/132 (-10)	1/132 (+0)

1.3 Regierungszusammensetzung

Präsident	Recep Tayyip ERDOGAN (seit 28.08.2014)
Handelsminister	Mehmet MUS (seit 21.04.2021)
Aussenminister	Mevlüt CAVUSOGLU (seit 24.11.2015)
Finanzminister	Nureddin NEBATI (seit 2.12.2021)
Chef der Zentralbank	Sahap KAVCIOGLU (seit März 2021)

Nächste Präsidentschaftswahlen	2023
Nächste Parlamentswahlen	2023

¹ EIU, *Country Report Turkey*, / World Bank Data

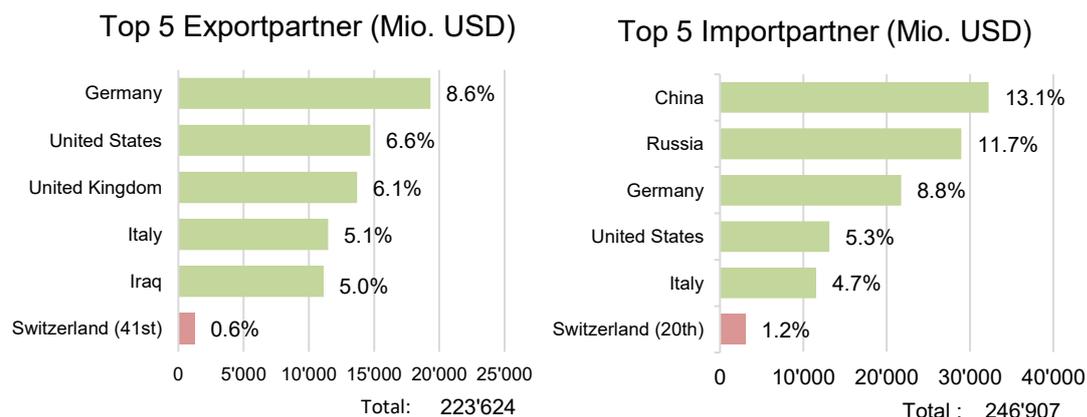
² Interprétation: Position du pays / total des pays notés (nombres de places gagnées (+) ou perdues (-) au classement par rapport à l'année précédente)

2. Wirtschaftsdaten

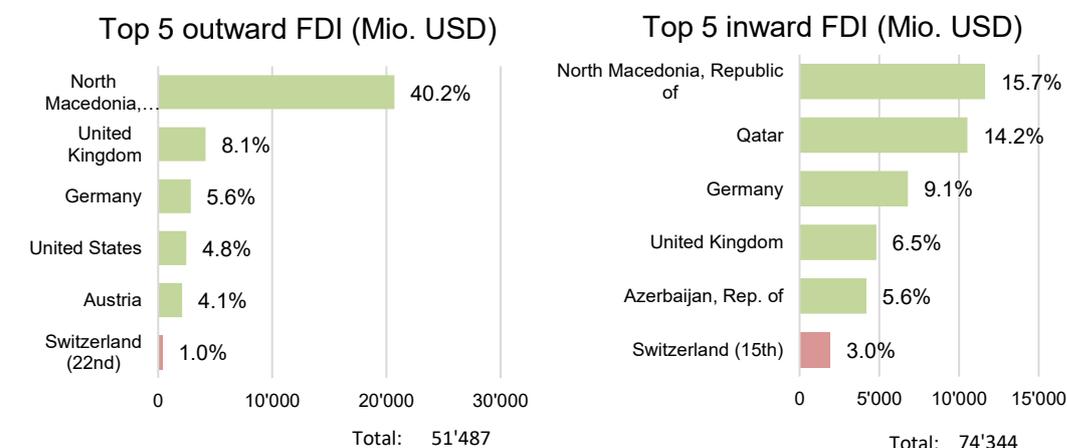
Makroökonomische Indikatoren³

Türkiye					Schweiz
	2021	2022	2023	2024	2021
BIP-Wachstum (%)	11.4	5.6	2.7	3.6	3.7
BIP (USD Mrd.)	818	906	1029	1087	812.6
BIP/Kopf (USD)	9'654	10'618	11'932	12'461	93,720
Inflationsrate (%)	19.6	72.3	50.6	35.2	0.6
Arbeitslosenrate (%)	12	10.5	11	10.5	3.0
Haushaltsbilanz (% des BIP)	-4	-1.6	-6.5	-5.7	-1.9
Gesamtverschuldung (% des BIP)	41.8	31.2	35	36.7	42.2
Leistungsbilanz (% des BIP)	-0.9	-5.4	-4	-3.2	9.3

Türkischer Aussenhandel 2021⁴



Auslandsdirektinvestitionen (FDI) 2021⁵



³ IMF World Economic Outlook Data Base, April 2023. Schattierte Zellen sind Schätzungen/Projektionen.

⁴ Direction of trade statistics (DOTS), Februar 2023

⁵ Coordinated Direct Investment Survey (CDIS), Februar 2023

3. Wirtschaftssituation⁶

3.1 Wirtschaftsstruktur (top 3, % des BIP)⁷

Rang	Sector	2016	2021
1	Services	62.5	57.8
2	Manufacturing sector	19.6	26
3	Primary sector	6.1	5.6

3.2 Wirtschaftspolitik

Überblick

Türkiye hat sich politisch und wirtschaftlich von den Turbulenzen der vergangenen Jahre (Putschversuch 2016, Verhaftungen und Enteignungen von Unternehmern und Investoren, Währungs- und Schuldenkrise 2018, COVID-Pandemie) noch nicht ganz erholt.

Türkische Investoren zog es in den letzten Jahren aus Gründen der Diversifikation und Sicherheit ins Ausland, während ausländische Investoren aufgrund der weiterhin ungewissen (Sicherheits-)politischen Lage zögerten, im grossen Stil zu investieren. Als Konsequenz dieser Situation liegt nach wie vor eine hohe (staatliche und private) **Auslandsverschuldung** vor.

Die türkische Wirtschaft wies bereits vor Ausbruch der COVID-Pandemie **strukturelle Schwächen** auf. Notwendig wären umfassende Reformen, um ein nachhaltiges Wachstum zu sichern. Zu den wesentlichen Schwächen gehören der wenig produktive Landwirtschaftssektor, der hohe Anteil an Schattenwirtschaft, die tiefe Quote von ausländischen Direkt-Investitionen, die tiefen R&D-Investitionen und entsprechend wenig Ausfuhren von hochwertigen Industriegütern.

Die türkische Wirtschaft verfügt über eine gewisse **Resilienz**. Türkiye hat sich in den letzten Jahren nach China und den USA zum drittgrössten **«Contractor»** der Welt entwickelt. Zudem könnte Türkiye in Zukunft von einer **Diversifikation** der Produktionsstätten und Lieferketten profitieren.

Für Türkiye werden Umweltthemen wie **«Green Recovery»** und **«Green Transformation»** eine grosse Rolle spielen. Die EU als wichtigster Handelspartner von Türkiye treibt die Umsetzung der **Dekarbonisierung** mit zunehmender Geschwindigkeit voran. Türkiye schafft gegenwärtig die Voraussetzungen, um für zukünftige Erfordernisse gewappnet zu sein. Dabei kommt der **Ratifikation der Pariser Konvention** im Oktober 2021 eine grosse Bedeutung zu.

Fiskalpolitik

Im Bemühen, die Investoren zu beruhigen, verfolgt der Finanzminister einen vorsichtigen Ansatz im Bereich der öffentlichen Finanzen. Erhöhungen der indirekten Steuern, eine Umstrukturierungsregelung für Steuerzahlungen und eine Erhöhung der Körperschaftssteuer auf 25% dürften dem Haushalt zugutekommen.

Das **Budgetdefizit** ist im Jahresvergleich im Oktober 2022 um 40% gewachsen. Die türkische Regierung beantragte im Juni 2022 einen Nachtragshaushalt, welchen sie mit der hohen Inflation und den damit einhergehenden Preissteigerungen v.a. im Energiebereich begründete.

⁶ Wirtschaftsbericht Türkiye 2022 der Schweizer Botschaft in Ankara, 15. Dezember 2022.

⁷ <https://www.tuik.gov.tr/>

Geldpolitik

Die Niedrigzinspolitik der türkischen Zentralbank führte 2022 zu einem weiteren Wertverlust der türkischen Lira. Die **Talfahrt der türkischen Lira** hatte bereits 2018 begonnen. Für das Jahr 2021 wird der Wertverlust gegenüber dem US-Dollar auf insgesamt rund 45% geschätzt. Vergleicht man März 2021 mit November 2022, wirkt der Verlust noch dramatischer: Erhielt man im März 2021 (niedrigster Kurs im Monat) 8,7 TL für einen Euro, zahlte man im November 2022 bis zu 19,6 TL.

Die **Inflation** ging im Februar 2023 den vierten Monat in Folge zurück und lag bei 55.2% (Januar: 57.7%). Der Rückgang ist auf die Abschwächung des Preisanstiegs zurückzuführen. Dennoch dürfte die Inflation für den Rest des Jahres deutlich über dem Zielwert der Zentralbank von 5% liegen.

Aussenwirtschaftspolitik

Die Regierung verfolgt eine ehrgeizige und teilweise offensive Aussen- und Wirtschaftspolitik, die nicht frei von Widersprüchen ist. Türkiye ist bestrebt, ihre regionale Macht aktiv aufzubauen und gleichzeitig pragmatische Beziehungen sowohl zu ihren traditionellen NATO-Verbündeten als auch zu Mächten wie Russland und China zu unterhalten.

3.3 Wirtschaftskonjunktur

Bedingt durch das **schwere Erdbeben** im Februar 2023 hat die türkische Wirtschaft in Q1 an Schwung verloren. Schäden an der Infrastruktur und Versorgungsunterbrechungen haben die Produktion in den betroffenen Gebieten stark beeinträchtigt. Die Wirtschaftstätigkeit in anderen Landesteilen scheint positiv zu laufen. Die Beschleunigung der Warenexporte im Januar deutet auf eine stabile Auslandsnachfrage hin. Der schwache Finanzsektor und eine unorthodoxe Finanzpolitik stellen jedoch Risiken dar. Türkiye hat am 1. März die Durchfuhr von sanktionierten Waren nach Russland gestoppt, was die Beziehungen zu diesem Land belasten könnte.

Ausländische Investoren erachten Türkiye nach wie vor als grundsätzlich attraktiven Wirtschaftsstandort. Dringend nötig für eine nachhaltige Verbesserung der Wirtschaftsleistung wären strukturelle Reformen, Rechtssicherheit für Investoren, die Unabhängigkeit der Zentralbank, eine Reduzierung der staatlichen Beteiligung am Bankensektor sowie stabile und konstruktive Beziehungen zu den globalen Wirtschaftspartnern.

4. Bilaterale Wirtschaftsbeziehungen

4.1 Wichtigste Wirtschaftsabkommen (nicht abschliessende Liste)

Abkommen	Status	Seit
Freihandelsabkommen EFTA-Länder - Türkiye	modernisiert	01.04.1992
Investitionsschutzabkommen	In Kraft	21.02.1990
Doppelbesteuerungsabkommen	In Kraft	08.02.2012

Kommentare

FHA Das revidierte Abkommen wurde am 25. Juni 2018 anlässlich des EFTA-Ministertreffens in Island unterzeichnet. Die Ratifizierung durch das türkische Parlament erfolgte am 29. Januar 2021, die Notifizierung durch die Schweiz am 24. Juni. Das revidierte Abkommen ist am 1. Oktober 2021 in Kraft getreten.

4.2 Institutionelle Präsenz

In Türkiye:

- [Swiss Business Hub Türkiye](#)
- [Swiss Chamber of Commerce in Türkiye](#)

In der Schweiz:

- [Switzerland Global Enterprise \(S-GE\)](#)
- [Chamber of Commerce and Industry Switzerland - Türkiye](#)
- [Swiss Turkish Business Council](#)

4.3 Bilaterale Handelsbeziehungen (Schweizer Perspektive)⁸



14.2 Mrd.
Handel (CHF),
Total 2 (prov. 2022)

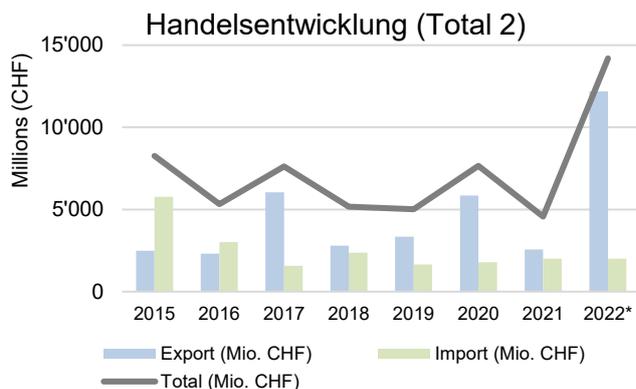


2.0%
Globaler Anteil,
Total 2 (prov.
2022)



Nr. 14
Handelspartner,
Total 2 (prov. 2022)

Handelsentwicklung

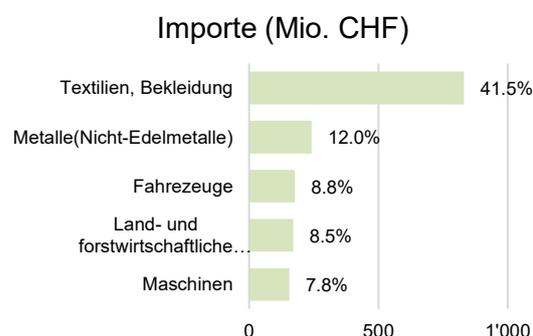
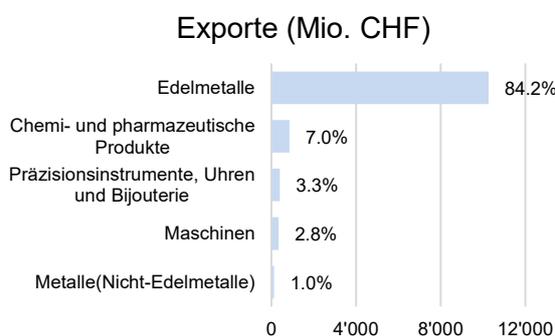


	Export (Mio. CHF)	Verände- rung (%)	Import (Mio. CHF)	Verände- rung (%)	Saldo (Mio. CHF)	Total (Mio. CHF)	Verände- rung (%)
2020	5857	74.9	1799	8.6	4059	7656	53.0
2021	2572	-56.1	1998	11.1	574	4569	-40.3
2022*	12190	374.0	2003	0.3	10187	14193	210.6
(Total 1)**	1930	8.5	1889	11.3	40	3819	9.9
2023 (III)	6937	881.2	626	30.9	6311	7563	538.1

*) Prov.Zahlen

**) Total « Konjunktursicht » (Total 1): ohne Gold in Barren und andere Edelmetalle, Münzen, Edel- und Schmucksteine sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten; Variation (%) bezieht sich auf das Total 1 des Vorjahres

Wichtigste Güter (2022 prov, Total 2)



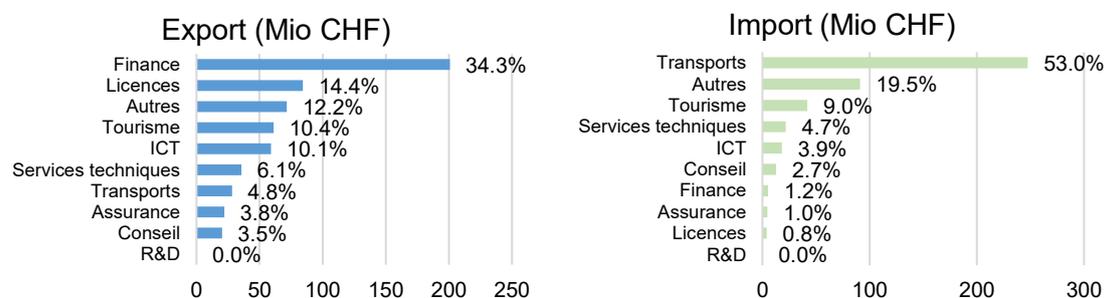
⁸ [BAZG](#), Aussenhandelsstatistik. Gesamttotal (Total 2): mit Gold in Barren und anderen Edelmetallen, Münzen, Edel- und Schmucksteinen sowie Kunstgegenständen und Antiquitäten.

4.4 Bilateraler Dienstleistungshandel (Schweizer Perspektive)⁹

Entwicklung des bilateralen Dienstleistungshandels (Mio. CHF)

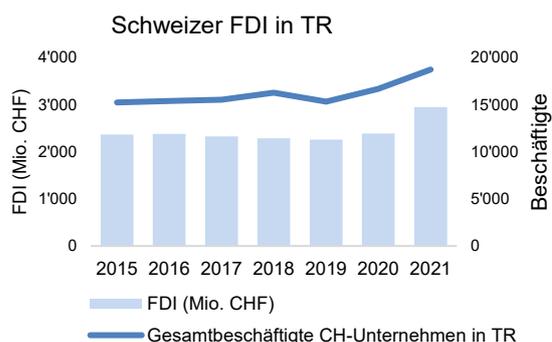


Entwicklung des bilateralen Dienstleistungshandels 2021 nach Sektoren (Mio. CHF)



4.5 Direktinvestitionen (Schweizer Perspektive)¹⁰

Ausländische Direktinvestitionen (FDI) (Mio. CHF)



Laut SNB-Statistik betrug der Kapitalbestand der schweizerischen *Direktinvestitionen* in Türkiye per **Ende 2021 CHF 2.9 Mrd. (+24%)**.

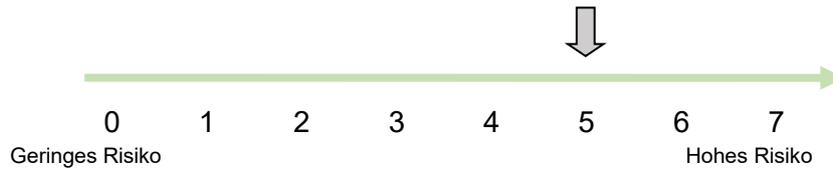
Gemäss türkischer Nationalbank ist die **Schweiz ist der 8.-grösste Investor in Türkiye (2021)**.

Die SNB veröffentlicht keine Angaben zu den türkischen FDI in der Schweiz.

⁹ [Banque Nationale Suisse](#)

¹⁰ [Banque Nationale Suisse](#), [Bundesamt für Statistik](#)

4.6 Schweizerische Exportrisikoversicherung (SERV)¹¹



Von der SERV werden kurz-, mittel-, und langfristige Kreditgarantien vergeben.

4.7 Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

Da Türkiye Mitglied der OECD ist, führt das SECO keine Entwicklungsprojekte in Türkiye durch.

Im Jahr 2011 verliess Türkiye die Stimmrechtsgruppe der Schweiz bei der EBRD, um mit Aserbaidshan und Kirgistan eine eigene Gruppe zu bilden.

4.8 Letzte Besuche (Seit 2010, nicht abschliessende Liste)

21.06.2022	10. Tagung der Gemischten Wirtschaftskommission in Ankara unter Vorsitz von Erwin Bollinger (SECO) und Hüsnü Dilemre, Director General for International Agreements and EU Affairs
27.-29.09.2021	Wirtschaftsmission von StS. M.-G. Ineichen-Fleisch nach Istanbul und Ankara. Offizielle Gespräche mit Vizehandelsminister Mustafa Tuzcu und Vizehandelsminister Riza Tuna Turagay .
07.09.2021	Politische Konsultationen von EDA-Staatssekretärin Livia Leu mit dem türkischen Vize-Aussenminister Faruk Kaymakci in Ankara
14.08.2020	Offizieller Besuch des türkischen Aussenministers Mevlüt Çavuşoğlu bei BR Ignazio Cassis in Bern
23.01.2020	WEF in Davos, Handshake zwischen BR G. Parmelin und Wirtschaftsministerin Ruhsar Pekcan
03.12.2019	9. Tagung der Gemischten Wirtschaftskommission in Bern
12.07.2019	Treffen zwischen BR I. Cassis und Aussenminister M. Cavusoglu , Ankara
22.03.2019	Politische Konsultationen zwischen StS. P. Baeriswyl und Vize-Aussenminister F. Kaymakci , Ankara
04.04.2018	8 ^{ème} réunion de la Commission économique bilatérale , Ankara
Janvier 2018	Entretien CFJSA et Ministre Zeybekci en marge du WEF, Davos
19.01.2018	Consultations politiques Berne (SE Baeriswyl)
24.11.2017	Entretien CF Schneider-Ammann Ministre de l'économie Zeybekci , Conférence AELE, Genève
24.11.2016	7 ^{ème} réunion de la Commission économique bilatérale , Berne
03.11.2016	Visite du MAE Cavusoglu c/o CF Didier Burkhalter, Berne
31.10-4.11.2016	Visite de parlementaires suisses en Turquie
19.03.2015	6 ^{ème} réunion de la Commission économique bilatérale , Ankara
07.05.2014	Rencontre CF Schneider-Ammann avec V P-M. Ali Babacan en marge du Conseil de l'OCDE, Paris
13.02.2014	5 ^{ème} réunion de la Commission économique bilatérale , Berne
26.11.2013	2 ^{ème} dialogue financier, Berne

¹¹ [SERV](#)

21-23.5.2013	SE Ineichen-Fleisch à Istanbul et Ankara (Vice Ministre économie Mustafa Sever)
4 octobre 2012	1 ^{er} dialogue financier (A. Karrer, SIF), Ankara
21-23 mars 2012	Mission économique du CF Schneider-Ammann en Turquie avec une délégation économique.
Janvier 2012	Rencontre CF Schneider-Ammann et CF Widmer-Schlumpf avec le V-PM Babacan au WEF Davos
6 octobre 2011	4 ^{ème} réunion de la Commission économique bilatérale , Ankara
Janvier 2011	Rencontre entre le CF Schneider-Ammann et le Vice Premier Ministre chargé de l'économie, Ali Babacan au WEF à Davos